



Schwimmendes glas

Wenn wir "Floatglas" sagen, meinen wir eigentlich gewöhnliches flaches, meist völlig transparentes Glas. Diese Glasart ist nach dem sogenannten Float-Verfahren benannt: Flüssiges Glas spritzt und schwimmt (Float = Float) auf geschmolzenem Zinn und verschüttet sich wie jede Flüssigkeit und wird idealerweise flach, wodurch ein durchgehender Streifen aus hochwertigem Glas entsteht. Solches Glas ist heute am weitesten verbreitet und wird zunehmend in der Architektur verwendet, sei es im Innen- oder Außenbereich oder bei Fassaden, Vordächern, Fenstern, Türen oder Trennwänden, Zäunen und dergleichen.



Isolierglas

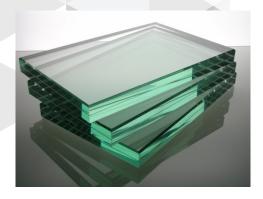
izo 1Single Glas wurde früher in Fenster und Türen eingebaut. Heute sind alle Fenster und Türen (außer Zimmer) aus Isolierglas. Dieses Glas besteht aus zwei oder mehreren Glasflächen, die durch einen oder mehrere hermetisch abgeschlossene Zwischenräume voneinander getrennt sind. Der Spalt zwischen den Glasflächen kann mit Luft oder einem Teil der Inertgase gefüllt werden, wenn wir eine bessere Wärmedämmung erreichen wollen.



Einer der wichtigsten Faktoren bei der Herstellung und Installation von Schreinereien sollte Glas sein. Es macht nämlich 70 % der Oberfläche der Öffnung aus und genau hier treten die größten Energieverluste auf.

Die bedeutendste Verbesserung in Bezug auf die Reduzierung der Wärmeemissionen wird durch die Verwendung von emissionsarmen Gläsern erreicht - LOW-E in der Zusammensetzung von Isolierglas. Emissionsarmes Glas zeichnet sich durch eine besonders selektive Schicht aus Oxidmolekülen auf der Glasoberfläche aus, die nur die Wärmestrahlung reflektiert. Durch emissionsarmes Glas geht weniger Wärme verloren, da Energie in den Raum zurückgeführt wird, aus dem sie stammt.

Durch die Kombination von emissionsarmen (LOW-E) Gläsern und der Verwendung von Inertgasen in der Isoglaszusammensetzung erzielen wir Spitzenleistungen. Ein solches Glas reduziert nicht nur die Heizkosten, sondern trägt indirekt auch zum Umweltschutz bei, indem es den Gesamtenergiebedarf und damit die Emission schädlicher Gase in die Atmosphäre reduziert



Sicherheitsglas

Sicherheitsglas kann gehärtetes Glas und Verbundglas sein, Lamistal. Es wird Sicherheitsglas genannt, weil es beim Zerbrechen keine scharfen Kanten erzeugt, die verletzt werden könnten, sondern in viele kleine Stücke zerstreut wird, die nicht gefährlich sind, wenn nicht in großer Höhe (gehärtetes Glas), oder wenn Bruchstücke an der Mittelfolie haften bleiben (Lamistalglas).).

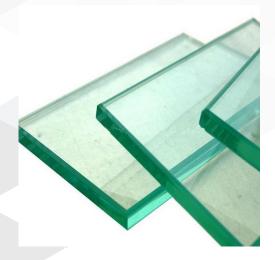
Verbundglas (lamistal)

Sicherheitsverbundglas (VSG) ist eine ausgezeichnete Wahl für Sicherheitsverglasungen. Dieses Glas besteht aus zwei oder mehr Glasplatten, die durch eine oder mehrere PVB (Polyvinylbutyral)-Folien mit hoher Reißfestigkeit miteinander verbunden sind. Diese Folie kann farblos oder eingefärbt sein, mit verbessertem Schallschutz und hat einen hohen UV-Schutz.



Im Vergleich zu ESG zerbricht Sicherheitsverbundglas bei Bruch nicht in kleine Teile, was einen weiteren Schutz nach einem Bruch ermöglicht.

Dieses Glas wird für Glaspositionen mit großen Spannweiten sowie für die Verglasung von Fenstern und Türen von Räumen verwendet, in denen Bruchgefahr durch spitze Gegenstände, Einbruchdiebstahl und Schusswaffen besteht.



Gehärtetes Glas

Tempered Safety Tempered Glass wird durch Erhitzen des Glases bis zur plastischen Grenze auf ca. 600°C erhalten, wonach es schnell mit Luft abgekühlt wird. Dieses Verfahren verleiht dem Glas eine hohe mechanische und thermische Beständigkeit. Beim Bruch zerfällt es in kleine Körner mit stumpfen Kanten und schützt so vor Verletzungen. So behandeltes Glas kann nicht mehr verändert (zB gebohrt, geschliffen oder geschnitten) werden.

Anwendung findet dieses Glas bei der Verglasung von Außen- und Innenwänden von Gebäuden (Fassaden), Schutzzäunen, Türen, Terrassen, Balkonen, Wintergärten, Telefonzellen, Duschen, Schiffen sowie bei der Herstellung von Isolierglas.

Neben ESG gibt es auch ESG (TVG), welches nach mechanischen und thermischen Eigenschaften zwischen Float und ESG liegt. Auch bei diesem Sicherheitsglas entsteht bei Bruch ein Netz, jedoch größere Glasstücke mit abgerundeten Kanten, so dass es nicht weiterverarbeitet werden kann.

ESG-Sicherheitsglas wird bei Deckenverglasungen, Verglasungen von Glasfassaden und bei großen thermischen und mechanischen Veränderungen verwendet, bei denen Sicherheit nicht erforderlich ist.





Stopsol - Transparentes reflektierendes Glas

Diese Glasart reflektiert bis zu 75 % der Sonnenstrahlung (Infrarot), ohne den Lichtdurchlass wesentlich zu reduzieren. Stopsol ist ein metallisches Glas, das mit einer metallisierenden Beschichtung versehen ist und diese verwendet, um die Sonnenenergie auf drei Arten zu verteilen: Ein Teil reflektiert, der andere absorbiert und der dritte Teil durchdringt das Glas.

Dieses Glas erfüllt seit vielen Jahren höchste Anforderungen an Wärmedämmung, Transparenz und Homogenität. Sie sind in mehreren Farben erhältlich, bieten aufgrund des niedrigen Solarkoeffizienten ein frisches und komfortables Interieur, in dem der Bedarf an Klimaanlagen reduziert wird, ist beständig gegen Verschmutzung und bietet durch den Spiegeleffekt ein zusätzliches Gefühl von Privatsphäre. Reflektierendes Glas wird am häufigsten bei der Herstellung von Glasfassaden verwendet.





Parsol (Absorption) Glas

Parsol ist farbiges Glas in der Masse, durch die es gesehen wird, sowie durch transparentes Floatglas. Es wird in verschiedenen Stärken und Farben hergestellt: blau, bronze, grün, gräulich.... Die Besonderheit dieser Gläser besteht darin, dass Aussehen und Farbe auf beiden Seiten gleich sind. Parsolglas absorbiert perfekt Licht- und Wärmeenergie und schafft so ein sehr angenehmes Ambiente und eine besondere Atmosphäre des Raumes. Es wird am häufigsten in der Möbelindustrie und Innendekoration verwendet, aber auch in der Außenverglasung in Kombination mit anderen Gläsern.





Sandgestrahltes Glas

Das sandgestrahlte Glas ist milchig weiß und lässt Licht durch. Jedes Floatglas kann sandgestrahlt werden. Durch Sandstrahlen kann das gewünschte Motiv gezeichnet werden, das im Zwischenraum des Isolierglases dauerhaft geschlossen bleibt. Das Sandstrahlen von Glas ist eine Art der Bearbeitung, bei der das Auftragen von geeignetem Sand die Oberfläche des Glases physikalisch verändert, wonach das Glas eine milchig-weiße Farbe annimmt und opak wird.

Diese Art von Glas lässt Licht in einem bestimmten Prozentsatz durch, aber es ist unmöglich, durch sie hindurch zu sehen. Es verleiht dem Glas ein dekoratives Aussehen, daher sind dies die Eigenschaften, die dieses Glas in der Möbelindustrie und im Innenausbau sehr beliebt machen.